

Einladung zum
26. WFU TOP Anlass

Martin Vollenwyder

Stadtrat, Vorsteher des Finanzdepartements, Stadt Zürich

«Wie beeinflusst Brüssel die Stadt Zürich?»

Dienstag, 19. März 2013, 18.30 Uhr

Stadthofsaal Uster



Martin Vollenwyder

Stadtrat
Vorsteher des Finanzdepartements

lic. iur., geboren 1953, verheiratet, drei Töchter

Mitglied der FDP

Martin Vollenwyder besuchte die Primar- und Sekundarschule in Zürich. Nach der Wirtschaftsmaturität 1974 nahm er das Studium der Jurisprudenz an der UNI Zürich auf, welches er mit dem lic. iur. abschloss.

Nach einem Auslandsaufenthalt in Frankreich (Paris) war Martin Vollenwyder zwischen 1982

und 2002 bei der CREDIT SUISSE (vormals Schweizerische Kreditanstalt SKA) tätig. Vor seiner Wahl in den Stadtrat von Zürich war er bei der CREDIT SUISSE verantwortlicher Ressortchef KMU und Verbände. Seit 2002 ist Martin Vollenwyder Stadtrat von Zürich.

Politisch engagierte sich Martin Vollenwyder von 1985 bis 1996 im Gemeinderat der Stadt Zürich, von 1988 war er Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission (RPK), von 1990 bis 1994 Fraktionschef der FDP. Von 1994 bis 1996 präsidierte er die FDP der Stadt Zürich, von 1996 bis 2000 die FDP des Kantons Zürich. Von 1998 bis 2002 war er Mitglied des Kantonsrates Zürich. Seit 2002 ist er Stadtrat in Zürich als Vorsteher des Finanzdepartements.

Als Delegierter der Stadt Zürich sitzt Martin Vollenwyder im Verwaltungsrat der MCH Messe Schweiz (Holding) AG, im Zoo Zürich und bei der Gebäudeversicherung des Kantons Zürich. Er engagiert sich zudem im Vorstand der Tonhalle-Gesellschaft Zürich.

«Wie beeinflusst Brüssel die Stadt Zürich?»

Der Referent knüpft an die Diskussionen um den Finanzplatz an und beschreibt deren Auswirkungen auf die öffentliche Hand. Er geht auch darauf ein, in welcher Weise die Stadt Uster indirekt über die Stadt Zürich mit Brüssel verbunden ist.

Programm

18.15 Uhr **Eintreffen der Gäste**

18.30 Uhr **Begrüssung**

Peter Bühler
Präsident WFU

Grusswort des Sponsors

Markus Goetschi
Vorsitzender der Geschäftsleitung
Bank BSU Genossenschaft, Uster

«Wie beeinflusst Brüssel die Stadt Zürich?»

Martin Vollenwyder
Stadtrat, Vorsteher des Finanzdepartements, Stadt Zürich

ca. 19.45 Uhr **Apéro und Networking**

.....
Sponsoring

Die **Bank BSU Genossenschaft, Uster**, offeriert den Apéritif. Ganz herzlichen Dank!

**Anmeldung**

Der Anlass ist öffentlich. Bitte melden Sie sich bis spätestens Donnerstag, 14. März 2013, an:

Internet www.wfu.ch
Mail anmeldung@wfu.ch
Post Mit beiliegender Antwortkarte